BfLÖ

Bürger für Lörrach

Pressemitteilung Nr. 1

Lörrach, 27. Februar 2024

Hausaufgaben machen, vergiftetes Erbe

Während sich gutmenschliche Christen-Vertreter und mitte-gemäßigte Alternative über hehre Werte zanken, das verbliebene Establishment Partei ergreift und die Presse diesen Popanz immer schön am Köcheln hält, geraten die elementaren politischen Aufgaben immer weiter in den Hintergrund.

Das 10-jährige Mangel-Management hat sich dieser Tage in der Hellberg-Schule, man möchte fast sagen in einer Tropfstein-Höhle, ein Stelldichein gegeben. Heraus kam die frohe Botschaft, aufgrund knapper Finanzen, Gebäude – Schulen bevorzugt - nicht grundlegend sanieren oder gar ausbauen zu können. Punkt. Sagt der Herr Oberbürgermeister. Dafür gibt es ne glatte sechs.

Auch die Sanierung der Fridolinschule wurde erst in höchster Not angegangen.

Welch erb – ärmliche Haltung einer Mandatstruppe gegenüber der Nachkommenschaft, von denen wir den Planeten doch angeblich nur „geliehen“ haben.

Ja, geliehen wurde viel in der Vergangenheit und zukünftig noch utopisch mehr, für ein grünes Rathaus. Die Mehrkosten kennen keine Limits. Versprochen.

Wir, die Bürger für Lörrach, fordern daher Prioritäten zu setzen und erstmal die Hausaufgaben zu machen.
Erst wenn alle Schulen, Turnhallen und Kindergärten in tadellosen Zustand versetzt worden sind, hat die Verwaltung und Ihre Spitze sich um und mit sich selbst zu beschäftigen.

Daher ermahnen wir diesen alten Gemeinderat in der kommenden Sitzung, die Entscheidung über eine Rathaussanierung auszusetzen und der kommenden (bereits in 4 Monaten) Bürgervertretung kein vergiftetes Erbe zu hinterlassen.

Birger Bär

Ihr Birger Bär
Bürger für Lörrach

BfL
Bürger für Lörrach

bfloe.de